

Damen Bezirksliga Gr. 2

Karbener Sportverein 1890 : SG Bruchköbel 1868 III
Samstag, 11.11.2023, 16:00 Uhr

Bullmann und Wiegand in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Katharina Wiegand ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Damen Bezirksliga Gr. 2 nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade die SG Bruchköbel 1868 III besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand die SG Bruchköbel 1868 III meist auf verlorenem Posten, denn nur 15 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Bullmann und Wiegand, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Mit 3:1 hatten Wittwer / Bullmann im Match gegen Buschmann / Nicolaus die Nase vorn. Beim Erfolg von Lauster-Ulrich / Wiegand gegen Dietsch / Schmidt konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ina Lauster-Ulrich hatte im Match gegen Maïke Nicolaus am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Monika Wittwer bekam ihre Gegnerin Sabrina Buschmann beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Das Einzel zwischen Christa Bullmann und Karin Schmidt endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeberin. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auf dem falschen Fuß erwischte Katharina Wiegand ihre Gegnerin Chantal Dietsch beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:1. Ina Lauster-Ulrich gegen Sabrina Buschmann hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Mit dieser Niederlage liegt Lauster-Ulrich nun bei einer Einzelbilanz von 7:3 seit Beginn der Serie. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der deutlich unterschiedlichen TTR-Werte eher als sehr eindeutige Angelegenheit für Monika Wittwer eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Monika Wittwer gewann gegen Maïke Nicolaus mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Sieg für das Heimteam vorzeitig fest. Christa Bullmann konnte im Spiel gegen Chantal Dietsch einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: Karbener Sportverein 1890 7 Punkte, SG Bruchköbel 1868 III 2 Punkte. Zwar brachte Karin Schmidt Katharina Wiegand phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Katharina Wiegand mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den Karbener Sportverein 1890 am 25.11.2023 gegen die TTG Biebergemünd 1956 möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 18.11.2023 gegen den TTC Lanzingen 1958 versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

Karbener Sportverein 1890

Doppel: Wittwer / Bullmann 1:0, Lauster-Ulrich / Wiegand 1:0

Einzel: I. Lauster-Ulrich 1:1, M. Wittwer 1:1, C. Bullmann 2:0, K. Wiegand 2:0

SG Bruchköbel 1868 III

Doppel: Buschmann / Nicolaus 0:1, Dietsch / Schmidt 0:1

Einzel: S. Buschmann 2:0, M. Nicolaus 0:2, C. Dietsch 0:2, K. Schmidt 0:2